

Die Jugendarbeit verheißt Gutes

Tennis-Juniorenteams des TC Sinzheim schließen Verbandsrunde erfolgreich ab

Mit 14 Mannschaften trat der Tennisclub Sinzheim in der Verbandsrunde an. Erfreulich ist dabei, dass man mit konsequenter Jugendarbeit und daraus resultierend mit sechs gemeldeten Jugendmannschaften auch den Grundstock für weitere Erfolge in der Zukunft gelegt hat.

Die Meisteritel bei den Junioren U12 (ungeschlagen mit 12:0 Punkten), bei der gemischten Mannschaft U14 (ungeschlagen mit 10:2 Punkten) sowie bei der gemischten Mannschaft U16 (ungeschlagen mit 9:1 Punkten) sorgen für Jubelstürme bei den aktiven Spielern sowie bei den Trainern und Betreuern im Team von Jugendwartin Ulrike Kominck.

Dieser Erfolgsbilanz standen die Erwachsenen in nichts nach. Die Herren der Altersklasse 40 sorgten dabei für das Glanzlicht und feierten mit 12:0 Punkten überlegen den Meistertitel in der 2. Bezirksklasse. Nach dem letztjährigen



Die Herren 40 (von links): Dominik Walter, Uwe Rauch, Klaus Rauch, Werner Ernst, Christoph Reusch, Tobias Kaul und Jürgen Vogel.

Foto: pr

Aufstieg behaupteten sich auch die Herren 50 mit zwei Siegen bravourös in der 1. Bezirksklasse. Die erste Herrenmannschaft sicherte sich am vorletzten Spieltag den Klassenerhalt in der 2. Bezirksklasse.

Eine tolle Saison feierte die erste Damenmannschaft in der

1. Bezirksklasse nach dem Aufstieg im Vorjahr. Der zweite Tabellenplatz und der Sieg über den späteren Meister Untergrombach/Weingarten sprechen für sich und lassen den erneuten Aufstieg im nächsten Jahr realistisch erscheinen. Die Reservemannschaften der Damen und Herren überließen durch Siege in den entscheidenden Spielen die rote Laterne der Konkurrenz aus Ottersweier und Vimbuch. Zum Abschluss der Verbandsrunde belegten die Sinzheimer in den Mixedwettbewerb den Ränge zwei und drei. (red)